



support

Dienstleistungsnetzwerk
für sächsische KMU

Unternehmenszentrierte Ansätze zur Beschäftigungsförderung von Menschen mit Behinderungen

- Das Dienstleistungsnetzwerk support -

Heike Horn-Pittroff

Kommunaler Sozialverband Sachsen -
Integrationsamt

Daniel Wiener

support-Geschäftsstelle Südwestsachsen

Dr. Wolfgang Degner

Soziales Förderwerk e.V., Chemnitz

BAG UB - Fachtagung 2016
Workshop 3 | 18.11.2016

■ Bad Honnef
16. - 18.11.2016



support

Dienstleistungsnetzwerk
für sächsische KMU

Weshalb bedarf es unternehmenszentrierter Ansätze - was ist für Arbeitgeber wichtig?

- *einen* Ansprechpartner zu haben
- der Ansprechpartner soll *neutral* aufgestellt sein
- *Entlastung* von bürokratischem Aufwand im konkreten Einzelfall ("es muss passen und klappen")
- *persönlicher* Kontakt vor Ort im Unternehmen
- *kurze Reaktionszeiten*
- Risiken minimieren



Bad Honnef

16. - 18.11.2016

BAG UB

Jahrestagung 2016

Workshop 3 | 18.11.2016



support

Dienstleistungsnetzwerk
für sächsische KMU

... und welche Fragen bestehen?

- Leistungsfähigkeit
- Ausfallzeiten
- Aufwand für Arbeitsplatz
- der besondere Kündigungsschutz
- Bedenken, etwas "falsch" zu machen
- Fördermöglichkeiten, Leistungsträger, Ansprechpartner
- zeitlicher und bürokratischer Aufwand

■ Bad Honnef

16. - 18.11.2016

BAG UB

Jahrestagung 2016

Workshop 3 | 18.11.2016



support

Dienstleistungsnetzwerk
für sächsische KMU

Der besondere Ansatz von support

Jegliche Ausbildung und Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen in der Privatwirtschaft setzt primär die **Bereitschaft** der Unternehmen dafür voraus.

- Das **Unternehmen** mit seinem Bedarf steht im Mittelpunkt:
 - **unternehmenszentrierter** Ansatz
- Erhöhung der Ausbildungs- und Beschäftigungsbereitschaft in KMU durch
 - **individuelle** Beratung und Sensibilisierung
 - Gestaltung einer professionellen **Dienstleistung** als **externes, kostenfreies** Angebot für KMU

■ Bad Honnef

16. - 18.11.2016

BAG UB

Jahrestagung 2016

Workshop 3 | 18.11.2016



support

Dienstleistungsnetzwerk
für sächsische KMU

Einordnung von support

support war ein Projekt der sächsischen

"Allianz zur Beschäftigungsförderung von Menschen mit Behinderungen"



Initiator: Unternehmerverband Sachsen e.V.

Durch die gezielte Unterstützung vor allem kleiner und mittlerer Unternehmen (KMU) soll ein Beitrag zur Verbesserung der Beschäftigungssituation von Menschen mit Behinderungen geleistet werden

■ Bad Honnef

16. - 18.11.2016

BAG UB

Jahrestagung 2016

Workshop 3 | 18.11.2016



support

Dienstleistungsnetzwerk
für sächsische KMU

Schlussfolgerungen für einen unternehmenszentrierten Ansatz

- Definition des Leistungsangebots
- Aufbau eines funktionierenden Netzwerkes der Leistungsträger und Leistungserbringer
- Abstimmung und Festlegung von Standards und Verfahrensweisen
- Verbindlichkeit in der Zusammenarbeit durch Kooperationsvereinbarungen
- Etablierung von 'support' als Kontakt- und Servicestelle
- Ausbau der Zusammenarbeit mit Verbänden, Organisationen und den Kammern als Schnittstellen zu den Unternehmen
- Entwicklung und Anwendung eines effizienten Fallmanagement



■ Bad Honnef
16. - 18.11.2016



support

Dienstleistungsnetzwerk
für sächsische KMU

Vom Modellprojekt zur Verstetigung

- Support startete 2010 in der Region Südwestsachsen an einem Standort

- Modellprojekt hat sich bewährt
 - ➔ Ausweitung auf gesamt Sachsen durch Aufbau zwei weiterer Standorte

- kontinuierlicher Aufbau von Netzwerkstrukturen
 - ➔ Weiterführung der Strukturen

- mit Mitteln der Ausgleichsabgabe sind u. a. Arbeitsplätze zu sichern und neu zu schaffen
 - ➔ Unterstützung der Arbeitgeber
 - ➔ unternehmenszentrierter Ansatz

■ Bad Honnef

16. - 18.11.2016



support

Dienstleistungsnetzwerk
für sächsische KMU

Ausgewählte Auszüge
aus dem Inhalt

support-
Entwicklungsphasen

Phase III



■ Bad Honnef

16. - 18.11.2016

Rahmenbedingungen und Erfolge von support

- support wird mit drei Geschäftsstellen flächendeckend in Sachsen betrieben.
- Diese Geschäftsstellen arbeiten selbständig nach gleichen Methoden und Prinzipien.
- Die Fachaufsicht obliegt dem Integrationsamt Sachsen, die Vollzeitstellen sind den jeweiligen Trägern zugeordnet.
- Die Finanzierung wird durch das Integrationsamt Sachsen aus der Ausgleichsabgabe gesichert.

Ausgewählte Ergebnisse und Zahlen

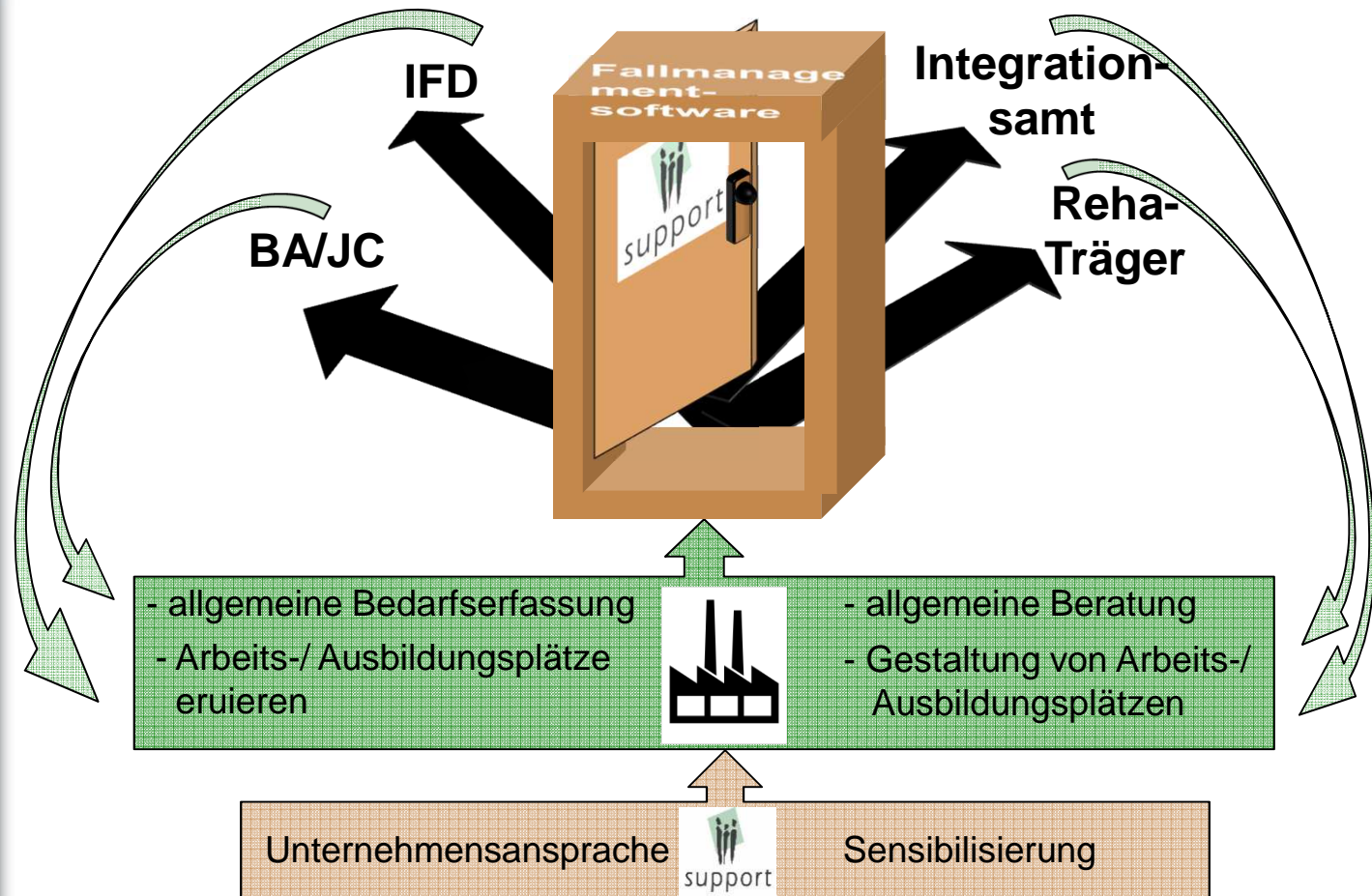
- Persönliche Erstgespräche von support mit Arbeitgebern 441
- Anzahl der aufgenommenen Stellen 245
- Erfolgreiche Besetzung von Stellen 86
- Erfolgreiche Sicherung von Arbeitsverhältnissen 53
- Eigene Unternehmertreffen und Beteiligung an Veranstaltungen von Partnern 196



support

Dienstleistungsnetzwerk
für sächsische KMU

support – Ein Dienstleistungsangebot für KMU



Bad Honnef
16. - 18.11.2016

BAG UB

Jahrestagung 2016

Workshop 3 | 18.11.2016



support

Dienstleistungsnetzwerk
für sächsische KMU



Kommunaler Sozialverband Sachsen

support
Dienstleistungsnetzwerk
für sächsische KMU

Projektdokumentation

Solidarisch – Sozial – Stark 

■ Bad Honnef
16. - 18.11.2016

BAG UB

Jahrestagung 2016

Workshop 3 | 18.11.2016



support

Dienstleistungsnetzwerk
für sächsische KMU

support – Handlungsanregungen auf EINEN Blick

I

Der unternehmenszentrierte Ansatz – jegliche Teilhabe am allgemeinen Arbeitsmarkt setzt die Beschäftigungsbereitschaft des Arbeitgebers voraus.

II

Zielgruppe sind Unternehmen und weitere Arbeitgeber.

III

support agiert aus Arbeitgebersicht „aus EINER Hand“.

IV

support agiert zeitnah, transparent und neutral.

V

support ist kostenfrei, extern und leistungsübergreifend.

VI

Der konkrete Einzelbedarf des Unternehmers steht im Mittelpunkt.

VII

support ist ein eigenständiges, vom Integrationsfachdienst abgegrenztes Angebot.



Bad Honnef

16. - 18.11.2016

BAG UB

Jahrestagung 2016

Workshop 3 | 18.11.2016



support

Dienstleistungsnetzwerk
für sächsische KMU

VIII

Das PERSÖNLICHE Gespräch durch support-Mitarbeiter mit dem Arbeitgeber zur Information und Sensibilisierung hat sich als besonders effektiv und nachhaltig erwiesen.

IX

support führt informelle Beratung durch. Für tiefgründige Fachberatungen sind die Leistungsträger zuständig.

X

Eine Software für die gemeinsame Nutzung durch die beteiligten Netzwerkpartner ist zwingend erforderlich.

XI

support fungiert als TÜRÖFFNER bei Arbeitgebern.

XII

Arbeits- und Organisationsstrukturen sind immer in optimaler Nähe zur Wirtschaft vorzuhalten!

XIII

Für Öffentlichkeitsarbeit und Bekanntmachung von support ist keine Pause erlaubt.



support

Dienstleistungsnetzwerk
für sächsische KMU

Wesentliche Instrumente beim Aufbau des Netzwerkes

- einheitliche Flyer
- einheitlicher Internetauftritt
- Öffentlichkeitsarbeit, auch gemeinsam mit Netzwerkpartnern
- Standbetreuung bei Messen und Veranstaltungen
- Zielvereinbarungen
- Kooperationsvereinbarungen
- kontinuierliche Netzwerktreffen
- Beirat
- feste Kommunikationswege und feste Ansprechpartner (Kontinuität)

■ Bad Honnef

16. - 18.11.2016

BAG UB

Jahrestagung 2016

Workshop 3 | 18.11.2016



support

Dienstleistungsnetzwerk
für sächsische KMU

Steuerungsinstrumente

- Leitbilder und Visionen
- Evaluierung
- Erfassen von Bedarfen der Netzwerkpartner
- Wissensmanagement
- Qualitätssicherung durch
 - Weiterbildungsmaßnahmen
 - stetiger Austausch
- Prozessmanagement
- Unterstützung bei Jahresplanung

■ Bad Honnef

16. - 18.11.2016

BAG UB

Jahrestagung 2016

Workshop 3 | 18.11.2016



support

Dienstleistungsnetzwerk
für sächsische KMU

Erfahrungen der letzten Jahre

- „steter Tropfen höhlt den Stein“
- „kostenfreies“ Dienstleistungsangebot
- viele Partner die support unterstützen
- support ist keine Behörde!
- gemachte Erfahrungen mit support werden weitergetragen → Erhöhung des Bekanntheitsgrades
- Akzeptanz benötigt viel Zeit
- Netzwerk- und Kooperationspartner erschließen und überzeugen

■ Bad Honnef

16. - 18.11.2016

BAG UB

Jahrestagung 2016

Workshop 3 | 18.11.2016



support

Dienstleistungsnetzwerk
für sächsische KMU

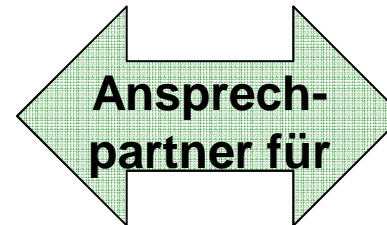


IFD vs. support



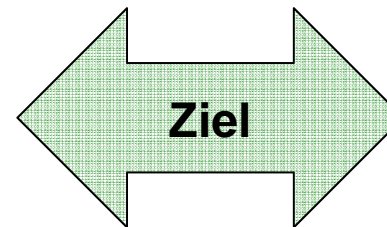
support

schwerbehinderter
Mensch und dessen
Arbeitgeber



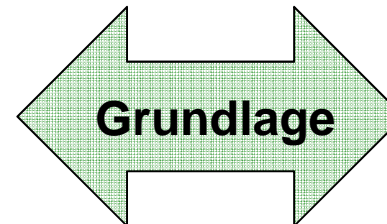
Unternehmen

Erhaltung &
Sicherung von
Arbeits- und
Ausbildungsplätzen



Erhöhung der
Ausbildungs- und
Beschäftigungs-
bereitschaft

§ 110 SGB IX



Kooperationsverein-
barungen mit den
Netzwerkpartnern

Zielvereinbarungen
Integrationsamt

Zielvereinbarungen
Integrationsamt

Bad Honnef

16. - 18.11.2016

BAG UB

Jahrestagung 2016

Workshop 3 | 18.11.2016



support

Dienstleistungsnetzwerk
für sächsische KMU



IFD vs. support



support

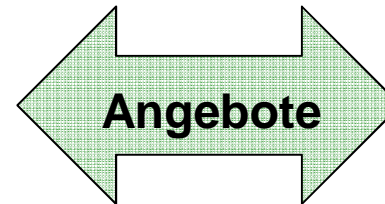
Ausbildungs- und
Arbeitsplatzbegleitung

Einzelfallorientierte
Unterstützung und
Einschätzung

Ansprechpartner für
Arbeitgeber in Krisen
und Konfliktsituationen

Akquise von Arbeits-,
Ausbildungs- und
Praktikumsplätzen

Berufsorientierung für
sbM
(im Auftrag der BA)



Sensibilisierung für sbM-
Beschäftigung

Leistungsträgerübergreifende
Erstberatung

Erfassung der Bedarfe
und Bereitstellung für
Netzwerkpartner

Aufklärung rund um
Beschäftigung der sbM

Leistungs koordinierung



support

Dienstleistungsnetzwerk
für sächsische KMU

Das Angebot von support heute:

- support arbeitet als **neutrale Kontakt- und Servicestelle** für kleine und mittlere Unternehmen in Südwestsachsen
- support **informiert** und berät Unternehmen **neutral** und **leistungsträgerübergreifend** im persönlichen Gespräch
- **konkreter betrieblicher Bedarf** wird von support als "Fall" aufgenommen, bearbeitet und dem zuständigen Leistungsträger (Netzwerkpartner) zur Fallbearbeitung übergeben
- support verfolgt und **koordiniert die Fallarbeit** im Netzwerk und schließt in Absprache mit dem Unternehmen den Fall ab

■ Bad Honnef

16. - 18.11.2016

BAG UB

Jahrestagung 2016

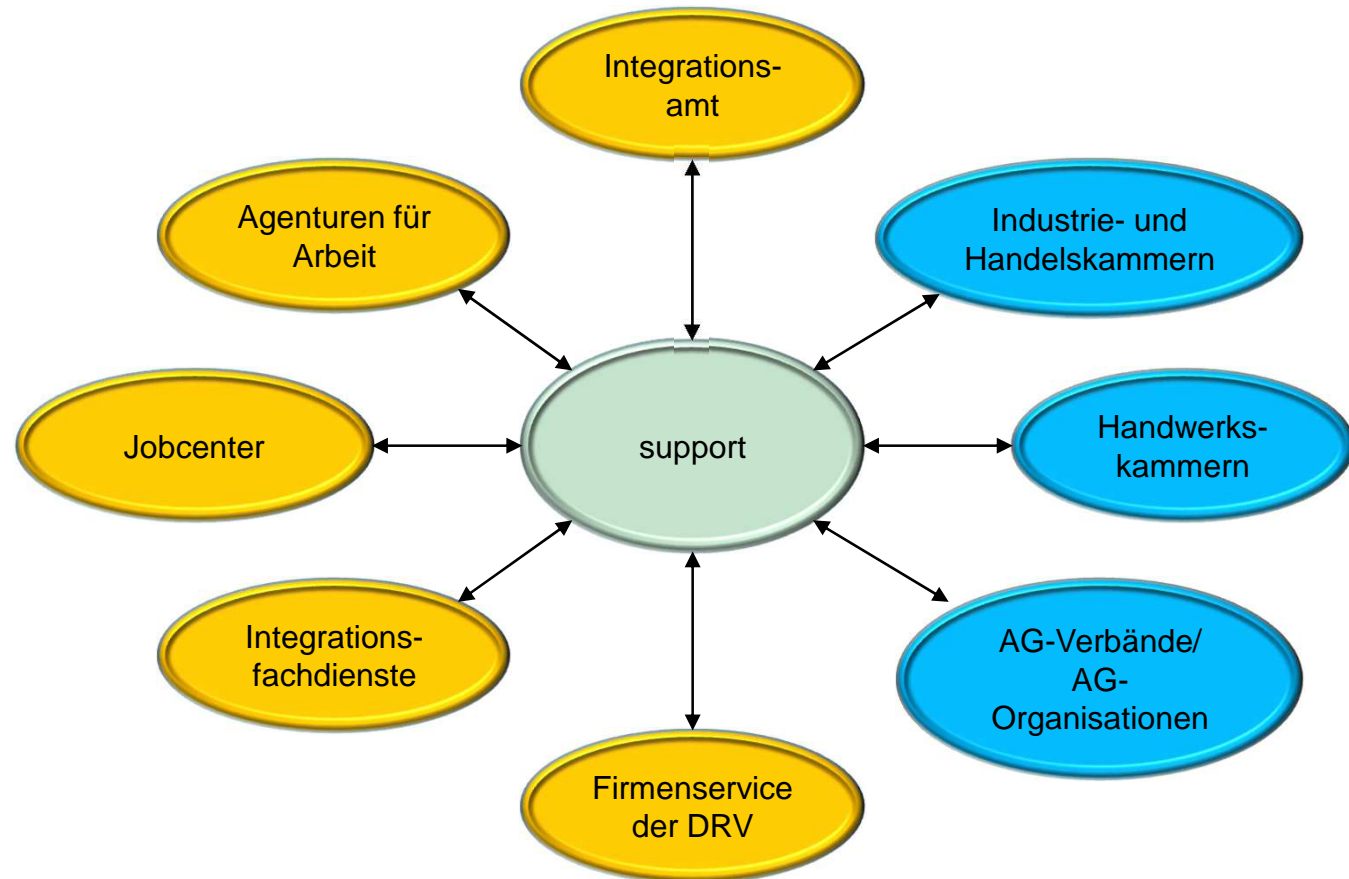
Workshop 3 | 18.11.2016



support

Dienstleistungsnetzwerk
für sächsische KMU

Das support-Netzwerk



Leistungsträger/ -erbringer



Wirtschaftsvertreter

■ Bad Honnef
16. - 18.11.2016



support

Dienstleistungsnetzwerk
für sächsische KMU



■ Bad Honnef
16. - 18.11.2016

Merkmale der support-Datenbank:

- Browserbasierend – es muss keine zusätzliche Software installiert werden
- Alle Daten werden verschlüsselt und extern für eine ggf. notwendige Wiederherstellung gesichert
- Mittels eines Internetzuganges kann von überall auf die Datenbank zugegriffen werden
- Es werden keine Sozialdaten erfasst
- Durch den Administrator können jederzeit neue Nutzer angelegt und entfernt werden
- Jeder Nutzer kann mit verschiedenen Rechten versehen werden und erhält eigene Zugangsdaten
- aus der Datenbank heraus können einzelne oder alle Netzwerkpartner eingebunden und per Mail informiert werden



support

Dienstleistungsnetzwerk
für sächsische KMU

- Neben den Kontaktdaten der Unternehmen werden folgende Bedarfe separat erfasst bzw. bearbeitet:
 - Sensibilisierungs- und Informationsgespräch
 - Arbeitnehmersuche (mit Stellenprofil)
 - Azubi-Suche (mit Profil)
 - Arbeitsplatzerhalt
 - Arbeitsplatzausstattung
 - Förderung
 - Spezieller Informationsbedarf
 - Sonstiger Bedarf
- Die Datenbank kann schnell und einfach je nach individuellen Wünschen umprogrammiert werden
- Es können für gewisse Zeiträume und Nutzer statistische Angaben ausgelesen werden und geordnet werden



support

Dienstleistungsnetzwerk
für sächsische KMU

Aus der praktischen Arbeit in den Geschäftsstellen:

- Die Mitarbeiter der 3 Geschäftsstellen in Sachsen treffen sich ein mal im Monat
- Vierteljährig wird dieses Treffen im Integrationsamt durchgeführt
- Die Teilnahme an Veranstaltungen wie Messen und Unternehmertreffen wird über die support-Homepage koordiniert
- Regional werden Netzwerktreffen mit allen Partnern durchgeführt um gemeinsame Aktivitäten zu planen und die Zusammenarbeit stetig zu verbessern
- Die persönlichen Kontakte zu den Arbeitgebern werden hauptsächlich mittels telefonischer Erstansprache, Teilnahme an Veranstaltungen und über die Einbindung der Netzwerkpartner generiert.



■ Bad Honnef
16. - 18.11.2016



support

Dienstleistungsnetzwerk
für sächsische KMU

Rahmenbedingungen für die Übertragung von support

- je 1 Geschäftsstelle in Chemnitz, Dresden und Leipzig
- Personelle Besetzung: je 1,0 VZÄ
- Coaching des Netzwerkaufbaus in Dresden und Leipzig bis Ende 2015
- Erweiterung der EDV-Lösung auf ganz Sachsen (Einbindung aller drei Netzwerke)
- Softwareadministration als dauerhafte zentrale Aufgabe
- Etablierung einer Koordinierungsgruppe



■ Bad Honnef
16. - 18.11.2016



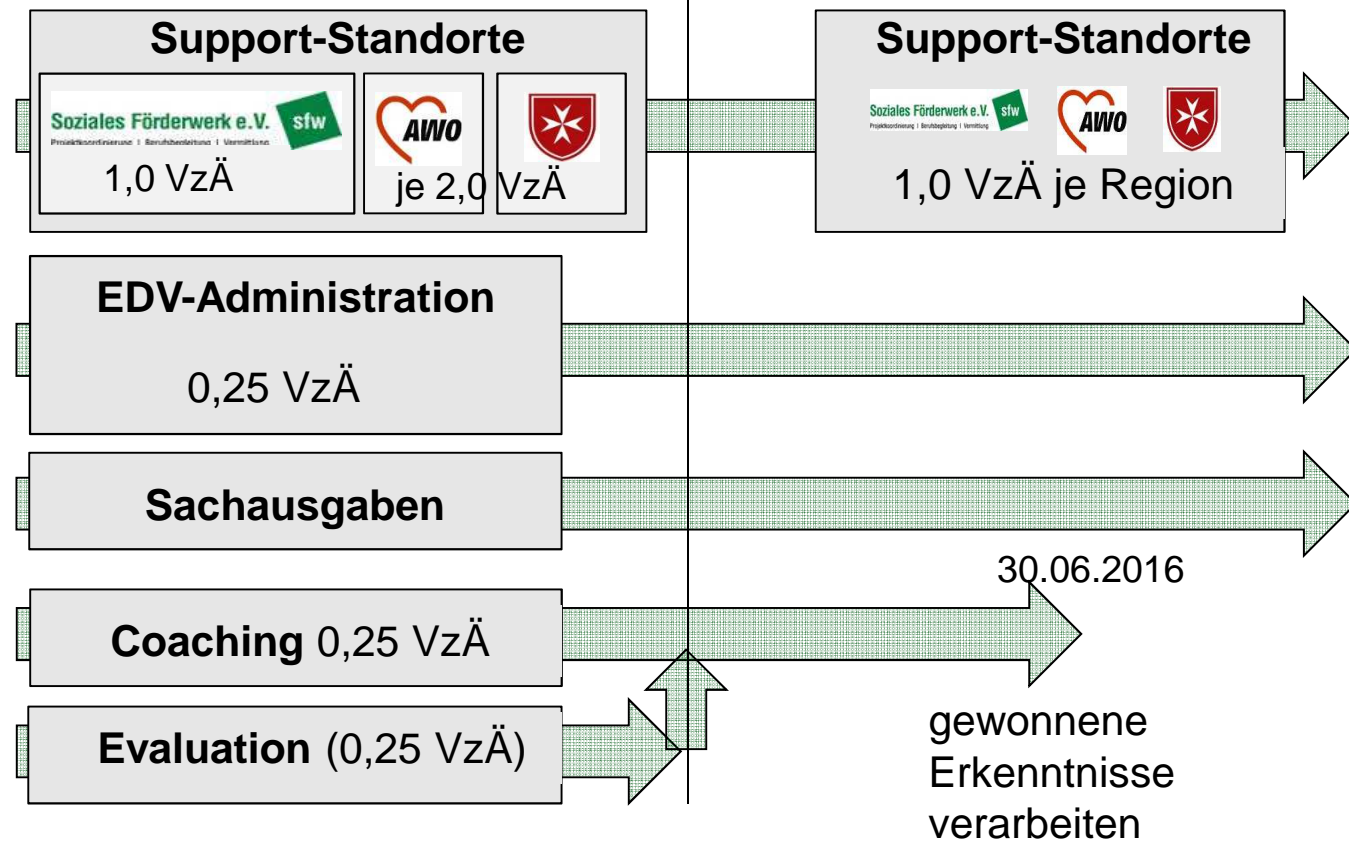
support

Dienstleistungsnetzwerk
für sächsische KMU

Vom Modellprojekt zum Regelangebot

2015

2016



Bad Honnef

16. - 18.11.2016

BAG UB

Jahrestagung 2016

Workshop 3 | 18.11.2016



support

Dienstleistungsnetzwerk
für sächsische KMU

Die Rolle des Integrationsamtes im Projekt

- Mittelgeber
- Steuerung über Zielvereinbarungen
 - Öffentlichkeitsarbeit
 - Zusammenarbeit mit dem Integrationsamt und weiteren Partnern
 - Kooperation und Netzwerkarbeit
 - Dokumentation
 - Trägerspezifische Ziele (z. B. Unternehmenskontakte)
- Begleitung des Projektes durch regelmäßige Beratungen
- Netzwerkpfege
 - Teilnahme an Veranstaltungen des Integrationsamtes
 - Netzwerkpartner IHK's und HWK's werden perspektivisch über ihre Inklusionsberater verstärkt mit support zusammenarbeiten

■ Bad Honnef

16. - 18.11.2016

BAG UB

Jahrestagung 2016

Workshop 3 | 18.11.2016



support

Dienstleistungsnetzwerk
für sächsische KMU

Fazit:

- support hat sich in Sachsen als funktionierendes, Leistungsträger übergreifendes Unterstützungsnetzwerk etabliert.
- support bleibt nicht bei der Sensibilisierung und Beratung stehen, sondern unterstützt im konkreten Bedarfsfall
- Die öffentlichen Leistungsträger sind kooperativer Bestandteil des Netzwerkes
- Die Netzwerkpartner nutzen eine gemeinsame Plattform für das Fallmanagement
- support kooperiert eng mit den Kammern und regionalen Partnern der Wirtschaft

support geht mit seinem Ansatz entscheidend über
bisherige Angebote hinaus

■ Bad Honnef

16. - 18.11.2016

BAG UB

Jahrestagung 2016

Workshop 3 | 18.11.2016



support

Dienstleistungsnetzwerk
für sächsische KMU



■ Bad Honnef
16. - 18.11.2016

Vielen Dank !

Bitte fragen und diskutieren Sie